



Sammlung Theaterzettel

Jägerblut

Welker, Max

1906-06-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim

Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, den 17. Juni 1906.

Zweites Gastspiel des Herrn Direktor

Konrad Dreher

Kgl. Hofschauspieler aus München.

Jägerblut.

Volksstück in 4 Akten nach der gleichnamigen Erzählung von Benno Rauchenegger.

Regie: Hugo Walter. — Dirigent: Max Welker.

Personen:

Andreas Niederacher, Forstwart Hans Ausfelder.
Therese, seine Frau Hanna v. Rothenberg.
Leonhard (Learl) ihr Sohn Georg Köhler.
Wab'n Austräglerswitwe Elise de Lank.
Loni, ihre Tochter Toni Wittels.
Hias, ihr Sohn Alexander Kökert.
Zangerl, Dorfbader * * *
Ruppen-Toni, ein Wilderer Paul Tietsch.

Schwappler, Wirt Emil Hecht.
Afra, seine Frau Cilli Lübenau.
D' Messner Marie Jenny Hotter.
Der Greiderer Musikant Franz Schippers.
Lexenbatsch, } Musikanten Bruno Hildebrandt.
Selbitzer, } Hugo Schödl.
Nazi, Bauernknecht Gustav Kallenberger.
Burgl Emma Schönfeld.
Messner Richard Eichrodt.

Bauern. Burschen. Weiber. Mädchen. Musikanten. — Ort der Handlung: Ein Dorf im Chiemgau

* * * Zangerl Direktor Konrad Dreher.

Kasseneröffnung 7¹/₂ Uhr.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10¹/₂ Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz	Auf der Estrade M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe 3.50 " "	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) 3.— " "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) " 3.50 " "	2. " " " " " 2.— " "
1. Reihe 2. Abteilung 2.50 " "	3. " (Sitzplätze) 1.50 " "
2. Reihe 2.— " "	4. " " " " " 1.— " "
3. Reihe 1.— " "	5. " (hinterer Raum) " —.50 " "

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung einer Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Friedrich Petry, Mittelstr. 9, gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung Vormittags von 11—1 Uhr und zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen ausserdem Nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten, sowie beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Abends 7 Uhr. **Im Hoftheater.** 52. Vorstellung im Abonnement D.

Die Hochzeit des Figaro.

Komische Oper in 4 Akten von Mozart.

Susanne: Frau Bopp-Glaser vom Königlichen Hoftheater in Stuttgart als Gast.

* * * Die Gräfin, Frau Hensel-Schweitzer vom Opernhause in Frankfurt a. M. als Gast.

Montag, den 18. Juni 1906.

Im Hoftheater:

(Keine Vorstellung.)

Neues Theater im Rosengarten:

Letztes Gastspiel des Herrn Direktor

Konrad Dreher

Königlicher Hofschauspieler aus München.

Ein nasses Abenteuer

Posse mit Gesang in vier Bildern von L. Krenn und Karl Lindau.

Musik von Franz Roth.

Federl, Direktor Konrad Dreher.

Anfang 8 Uhr.